

SBS 238

STUTTGARTER BIBELSTUDIEN 238

Zum Thema Die Beiträge dieses Bandes richten neue und ungewohnte Perspektiven auf die Mutter Jesu, ohne das Thema auf dürre historische Fragestellungen oder auf religionsgeschichtliche Ableitungen engzuführen. Statt dessen wird die Jungfrau Maria konsequent von ihren literarischen Kontexten und von deren zeitgenössischen Horizonten her erschlossen. Neu bedacht werden die biblischen Portraits dieser Frau, aber auch das sie umgebende irdische und himmlische Personal der Kindheitsgeschichten, einschließlich von Jesu heute größtenteils vergessener Familie. Hinzu kommen Studien zu Texten, die sonst eher randständig sind, die aber, wie sich zeigt, zum Thema hinzu gehören. Andere Beiträge erhellen den biblischen und jüdischen Hintergrund von wichtigen neutestamentlichen Passagen und von exemplarischen Zeugnissen der marianischen Frömmigkeit.

Der Herausgeber Dr. theol. Hans-Ulrich Weidemann, seit 2008 Professor für Neues Testament an der Universität Siegen, seit 2016 Teildomination für Historische Masculinity Studies.

Hans-Ulrich Weidemann (Hg.)
»Der Name der Jungfrau war Maria« (Lk 1,27)

Hans-Ulrich Weidemann (Hg.) »Der Name der Jungfrau war Maria« (Lk 1,27) Neue exegetische Perspektiven auf die Mutter Jesu

978-3-460-03384-9
www.bibelwerk.de

